



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 21.09.2022

Sauber! Müll dorthin, wo er hingehört 2- Saubere Flächen von Handel und Gewerbe

Antrag

Die Stadtverwaltung wird gebeten, Vorschläge für ein noch müllfreieres München zu erarbeiten. Dabei soll geprüft werden, inwiefern Handel und Gewerbe, aber auch große Grundbesitzer*innen wie die Deutsche Bahn AG verpflichtet werden können, ihre Flächen (Parkplätze, Grünflächen, etc.) regelmäßig von Unrat zu befreien.

Begründung

München kann noch sauberer werden – nicht nur im öffentlichen Raum, sondern auch auf den Flächen von Handel, Gewerbe und großen Grundbesitzer*innen. Durch verpflichtende Konzepte für regelmäßige Reinigungsintervalle kann dem Wunsch nach mehr Sauberkeit, der alle Bevölkerungsschichten eint, nachgekommen werden. Die Maßnahme kann dabei helfen, einen solidarischen und rücksichtsvolleren Umgang mit dem gemeinsam genutzten Raum zu fördern. Durch weniger Müll wird eine saubere Umwelt für Mensch und Tier geschaffen und das Grundwasser besser geschützt. Auch verringert sich das Verletzungsrisiko, wenn weniger Glasscherben und Unrat auf dem Boden liegen.

gez.

Dr. Julia Schmitt-Thiel
Anne Hübner
Kathrin Abele
Christian Vorländer
Andreas Schuster

Julia Post
Mona Fuchs
Gudrun Lux
Bernd Schreyer

SPD/Volt-Fraktion

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste